VBEW-Webinar am 17. Juli 2025, 09:30 bis 16:00 Uhr

Redispatch 2.0: Rechtsrahmen und Praxis

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Die Veranstaltung vermittelt für Verteilernetzbetreiber und Anlagenbetreiber das erforderliche Wissen über den seit dem 01. Oktober 2021 geltenden Rechtsrahmen für das Redispatch 2.0. Hierzu gehören die gesetzlichen und regulatorischen Regelungen zum bilanziellen Ausgleich im Zuge der Herabregelung von Anlagen, zur richtigen Abschaltreihenfolge oder zur Bestimmung der finanziellen Kompensation der Bilanzkreisverantwortlichen und Anlagenbetreiber. Auch die rechtlichen Verpflichtungen zur Datenübermittlung und Informationsbereitstellung werden mit den Teilnehmenden erörtert.

Die rechtlichen Vorgaben verfolgen letztlich das Ziel, einen über alle Netzebenen koordinierten und optimierten Prozess für das Netzengpassmanagement zu etablieren. Allerdings gibt es noch immer viele Umsetzungsfragen, mit denen sich die beteiligten Marktakteure täglich beschäftigen müssen. Die umfassende Darstellung des Themenkomplexes soll dabei helfen.

Diskutiert wird aktuell auch, wie die Abläufe und Prozesse womöglich weiterentwickelt und optimiert werden können, um einerseits einen noch höheren Grad an Netz- und Systemsicherheit und andererseits Vereinfachungen für alle Beteiligten zu erreichen. Auch hierzu werden wir Sie informieren.

Als Teilnehmende erwarten wir die Geschäftsführer*innen sowie Fach- und Führungskräfte der Verteilnetzbetreiber und Anlagenbetreiber, die in ihren Unternehmen mit der Umsetzung des Redispatch 2.0 betraut sind.

Inhalte des Webinars

Einführung: Das neue „EnWG-Einspeisemanagement"
- Redispatch: Begriff und Grundlagen
- Die gesetzlichen Vorgaben seit dem 01. Oktober 2021
- Redispatch 2.0: §§ 13, 13a und 14 EnWG

Umsetzung Redispatch
- Die BDEW-Branchenlösung
- BNetzA-Festlegungen und aktuelle Mitteilungen zur Umsetzung
- Vorgaben und Umsetzung des Einspeisevorrangs
- Rechtsgrundlagen für den bilanziellen Ausgleich und für den finanziellen Ausgleich
- Datenaustausch und Abrechnung

Die BDEW-Übergangslösung
- Startschwierigkeiten beim Redispatch 2.0
- Übergangslösung des BDEW – Status Quo der Umsetzung
- Optimierungspotentiale, Weiterentwicklung, Nachjustierungen

...

Fortsetzung Webinarbeschreibung:

Neue Anforderungen und Rechte für die Anlagenbetreiber
- Datenmeldungen an die Netzbetreiber
- Abschaltreihenfolge aus Sicht der Anlagenbetreiber
- Sonderstatus: Eigenerzeugungsanlagen
- Rechtsrahmen für Entschädigungen
- Neue Vorgaben zur technischen Einrichtung der Anlage §§ 9, 100 EEG 2023
- Anlagenzusammenfassung
- Direktvermarktung im Redispatch 2.0 Regime
- Rechtsfolgen bei Pflichtverstößen

Regulierung und Redispatch 2.0
- Vorgaben der ARegV für die dritte und vierte Regulierungsperiode
- Künftige Anerkennung von Kosten zur Umsetzung des Redispatch 2.0?

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Webinarinhalte werden verständlich auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben und Entwicklungen sowie der aktuellen Rechtsprechung erläutert. Die Umsetzung der rechtlichen Anforderungen in der Praxis wird erörtert und diskutiert. Erfahrungen mit der Thematik Redispatch sind für ein vertieftes Verständnis von Vorteil, aber nicht erforderlich.

Referent

Rechtsanwalt Dr. Michael Koch
Fachgebietsleiter Fernwärmerecht und Contracting, BDEW e.V., Berlin

Der Referent verfügt über langjährige Praxiserfahrung in der Beratung von Versorgungsunternehmen. Er ist der zentrale Ansprechpartner zu den Themen des Webinars im BDEW und hält hierzu regelmäßig Vorträge. Er betreut dort die zuständigen Rechtsgremien, erstellt Anwendungshilfen und Handlungsempfehlungen für die Branche zu den entsprechenden Fragestellungen.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn:	09:30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09:00 Uhr)
Pausen:	ca. 10:30 – 10:45 Uhr, ca. 14:15 – 14:30 Uhr
Mittagspause:	ca. 12:30 – 13.30 Uhr
Ende:	gegen 16:00 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 340,-- Euro zzgl. MwSt. Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 10.07.2025. Die Anmeldebestätigung mit dem Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.